

Wende in der Atompolitik

Soziale und ökologische Rahmenbedingungen für erneuerbare Energien

Fachkonferenz

Freitag, 17. September 2010, 10.00–18.00 Uhr

Hannover Congress Centrum (HCC), Hannover

PROGRAMM

10.00 – 12.00 Uhr

Begrüßung und Eröffnung für den Kreis der Veranstalter/innen:

Ralf Fücks, Heinrich-Böll-Stiftung

Petra Wilke, Friedrich-Ebert-Stiftung

Grußwort: **Bernd Strauch**, Bürgermeister der Stadt Hannover

Gundsatz- und Leitfragen: Wie wollen wir Brücken in die Zukunft bauen?

Moderation: **Dr. Helmut Hirsch**, wissenschaftlicher Berater für nukleare Sicherheit

- **Warum Atomenergie keine Antwort auf den Klimawandel ist**
Peter A. Bradford, Adjunct Professor Vermont Law School,
ehem. Mitglied der U.S. Atomaufsichtsbehörde NRC
- **Positivszenario: Wie Energieversorgung zukunftsfähig gestaltet werden kann**
Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb, Leiterin des Instituts für Meteorologie
an der Universität für Bodenkultur in Wien
- **Nach dem Klimagipfel in Kopenhagen –
Nachhaltige Entwicklung der Energieversorgung**
Erhard Ott, ver.di-Bundesvorstand
Wolfgang Rhode, IG Metall-Vorstand

12.00 – 13.30 Uhr

Mittagspause

13.30 – 16.00 Uhr

Vorträge mit Diskussion in drei parallelen Blöcken

Block 1: Industrielle Arbeitsbeziehungen gestalten

Moderation: **Thomas Müller**, IG Metall-Bezirksleitung Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

- **Zukunft der Arbeit**
Maike Bunse, Wuppertaler Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH
Dr. Bernd Hirschl, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung GmbH
- **Arbeitsbedingungen und Mitbestimmung im Bereich von Unternehmen der Energieversorgung**
Karsten Behrenwald, IG Metall Bremerhaven, Bezirk Küste
Manfred Pettche, 1. Bevollmächtigter der IG Metall-Verwaltungsstelle Dessau
Immo Schlepper, ver.di-Fachbereichsleiter Ver- und Entsorgung Niedersachsen-Bremen



Block 2: Perspektiven der Energieversorgung

Moderation: **V-Prof. Oda Becker**, Fachhochschule Hannover

- **Energiewende in Sicht: Notwendigkeit von Umbau und ganzheitlicher Entwicklung sowie die Alternativen**

Thorben Becker, BUND

Sven Bergelin, Leiter der ver.di-Bundesfachgruppe Energie und Bergbau

Andree Böhling, Greenpeace

Johan Lilliestam, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Dr. Felix Christian Matthes, Öko-Institut e.V., Berlin

Torsten Schäfer, Umweltjournalist, Hamburg

Rainer Stock, Verband kommunaler Unternehmen e.V.

Angelika Thomas, IG Metall-Vorstand

Block 3: Endlagerprobleme und kein Ende

Moderation: **Dr. Helmut Hirsch**

- **Aktuelle Situation in Deutschland: „Vergraben und Vergessen“**

Mathias Edler, Greenpeace

- **Neubeginn bei der Standortsuche für Endlager in der Schweiz**

Marcos Buser, Mitglied der Eidgenössischen Kommission für nukleare Sicherheit KNS, Zürich

- **Wie soll es mit der Endlagerung in Deutschland weitergehen?**

Das deutsche Endlagerkonzept – noch „zeitgemäß“?

Detlef Appel, PanGeo Hannover, Mitglied der Entsorgungskommission des BMU

- **Die Notwendigkeit einer neuen Standortsuche in Deutschland**

Jürgen Kreuzsch, intac Hannover,

Mitglied des Ausschusses „Endlagerung“ der Entsorgungskommission des BMU

16:00 bis 16:30 Uhr Pause

16:30 – 18:00 Uhr Abschluss-Runde

Atomausstieg / Endlagerung / Erneuerbare – drei Seiten eines Themas

Moderation: **Sabine Goes**, NDR Landesfunkhaus Niedersachsen

Podiumsdiskussion mit:

Rebecca Harms, MdEP, Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN im Europäischen Parlament

Prof. Dr. Jürgen Manemann, Direktor Forschungsinstitut für Philosophie, Hannover

David McAllister, Ministerpräsident des Landes Niedersachsen (angefragt)

Hartmut Meine, IG Metall-Bezirksleiter Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

Dr. Matthias Miersch, MdB, Umweltpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion

Siegfried Sauer, ver.di-Landesleiter Niedersachsen – Bremen

Heffa Schücking, urgewald-Gründerin und Geschäftsführerin

18:00 Uhr Ende der Fachtagung

Anmeldung und Kontakt: wende-atompolitik@fes.de

Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Niedersachsen, Theaterstraße 3, 30159 Hannover

Telefon: 0511 357708-36, Telefax: 0511 357708-40, www.fes.de/niedersachsen

Veranstaltungsort:

Hannover Congress Centrum, Theodor-Heuss-Platz 1, 30175 Hannover

Telefon: 0511 8113-0, Internet: www.hcc.de

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Hans-Böckler-Stiftung | Otto-Brenner-Stiftung | Friedrich-Ebert-Stiftung | Heinrich-Böll-Stiftung |

Stiftung Leben und Umwelt/Heinrich Böll Stiftung Niedersachsen | GREENPEACE | BUND |